KIRCHGEMEINDEN

ZOLLIKOFEN | WOHLEN | MÜNCHENBUCHSEE-MOSSEEDORF | MEIKIRCH | KIRCHLINDACH

EDITORIAL

Ein Gottlob auf zwei Rädern

Was ich mir während des vergangenen Winters an die Finger, Zehen und Nasenspitze gefroren habe auf der kurzen Velofahrt quer durch Biel auf meinem Weg zur Arbeit – pfui!

Umso mehr geniesse ich nun die milden Temperaturen, die längeren Tage und das ringsum satte Grün. Radfahren ist für mich nicht nur Sport, sondern eine grosse Leidenschaft, die ich wo immer möglich in mein Leben einbaue.

So zum Beispiel auf der Pendelstrecke: wenn ich morgens zur Arbeit radle, geniesse ich die Frische des Tages und den Schwung, den ich von der Fahrt mit ins Pfarramt nehme. Und abends auf dem Heimweg hilft mir das kräftige Pedalen beim «Runterfahren» von ereignisreichen Stunden in der Gemeinde, auch wenn die Strecke in dieser Richtung insgesamt mehr Aufstiege als Abfahrten bereithält.

Das Faszinierende an diesem Unterfangen ist für mich, dass während der Pendelfahrten ganz viel mit mir geschieht – vor allem abends nach langen, vollen Tagen. Dann kurbeln unten die Beine und oben im Kopf kurbeln die Gedanken mit. Unten ist die Bewegung gleichmässig kreisförmig und exakt in einer Linie mit dem Rahmen. Oben ist sie alles andere als linear und berechenbar. Denn das Velofahren fordert von mir gerade so viel Aufmerksamkeit, dass ich nicht aktiv und strukturiert einem Gedankengang folgen kann. Allerdings fahre ich auf weiten Strecken auch im Modus «Autopilot», sodass auch beträchtliche Kapazitäten in meinem gut durchlüfteten Oberstübchen freibleiben. In diesem eigenartigen Zustand setzen sich die Ereignisse des Tages, verknüpft sich das Eine spielerisch und leichtfüssig mit dem Andern und es nisten sich neue, spontan einfallende Ideen ein. Alles ohne mein Zutun.

Einen solchen Einfall möchte ich hier gerne teilen: ich glitt rassig durch die Landschaft, als mir plötzlich klar wurde, dass man Radfahren nicht nur sprichwörtlich, sondern auch wortwörtlich als ein Gleiten bezeichnen kann. Denn wenn man's physikalisch aufschlüsselt, hängt man dabei eigentlich in den Rädern. Natürlich steht der Velorahmen auf den Radachsen – aber diese werden durch die Speichen, die jeweils oben im Rad sind, auf Zug gehalten und stehen nicht etwa drückend auf den unteren Speichen. Die Vorstellung, auf diese Weise in den Velorädern «hängend» durch die Landschaft zu gleiten, gefällt mir!

Und nun – in meinem Studierstübchen im Buchsener Pfarrhaus – spinne ich den Gedanken weiter. Ist das eigenartige Zusammenspiel von Kräften in verschiedensten Richtungen, wie sie für eine Velofahrt nötig sind, nicht auch ein wunderbares Bild für unsere Existenz? Mensch und Drahtesel sind vielleicht gar nicht so verschieden: beide brauchen für effizientes Vorankommen starke Bodenhaftung, für sichere Fortbewegung den direkten Kontakt mit der Erde. Gleichzeitig sind beide auch auf jene Kräfte angewiesen, die uns sicher durch das Leben tragen, die uns jenen Halt von oben geben, der uns vertrauensvoll gleiten lässt.

Folgender Vorschlag: unternehmen Sie doch an Auffahrt eine Ausfahrt. Packen Sie Picknick und Bidon, schwingen Sie sich auf den Sattel und geniessen Sie das Dahingleiten an diesem Feiertag, der wie kein anderer den lebendigen Kräften zwischen Himmel und Erde gewidmet ist und spüren, atmen, schwitzen und lachen Sie dieses wunderbare Gottlob auf zwei Rädern.

CHRISTIAN HOFER, PFARRER IN MÜNCHENBUCHSEE-MOOSSEEDORF.

REGIONALE VERANSTALTUNGEN

Anlass «freiraum kirche»
Seite 13

Konfirmationen 2021
Seite 14

Musik liegt in der Luft
Seite 15

Lange Nacht der Kirchen
Seite 17

Lange Nacht der Kirchen
Seite 20

Feldgottesdienst Auffahrt
Seite 20

INHALT

Zollikofen Seiten 13/14
Wohlen Seiten 15/16
Münchenbuchsee-Moosseedorf Seiten 17/18
Meikirch Seite 19
Kirchlindach Seite 20

KIRCHGEMEINDE ZOLLIKOFEN

VIZEPRÄSIDENTIN KIRCHGEMEINDERAT: Véronique Kompis, 031 911 40 38
Pfarrkreis I: Joanna Mühlemann, 031 911 81 21
Pfarrkreis II: Simone Fopp, 031 911 98 84 | Pfarrkreis III: Sophie Kauz, 031 911 02 05
Alters- und Sozialarbeit: Elisabeth Oberholzer, 031 911 71 41 , Lisa Scherwey, 031 911 92 93
Soziokulturelle Animation (Kinder, Jugendliche, Erwachsene): Marc Ugolini, 031 911 97 78
KUW Koordination: Sabine Eggimann, 031 911 71 78
Sekretariat: Di, 8.30 – 11.30 Uhr / 13.30 – 16-30 Uhr, Do und Fr 8.30 – 11.30 Uhr,
031 911 35 24, info@refzollikofen.ch

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE ZOLLIKOFEN 2021

Freiraum

Was ist ein Freiraum?
Diese Fragen wirft mich zurück in meine Jugend während den 2000er Jahren. Damals waren für mich Freiräume Orte, wo ich frei für mich Tanzschritte oder auch Skateboardtricks üben konnte. Es waren Orte, wo ich Freunde getroffen habe.

Freiräume waren damals für mich eher Gebäude und weniger bewusste Zeitfenster für mich selbst. Es waren Orte, wo ich frei entscheiden konnte, was ich tun möchte. In Biel, wo ich aufgewachsen bin, gab es Kulturhäuser und autonome Jugendzentren, die ich frei zu fast jeder Zeit benutzen durfte. Für mich quasi selbstverständlich, doch vor meiner Jugendzeit war das anders. Für diese Freiräume wurde gekämpft. In den 1980er Jahren gab es schweizweit Jugendunruhen. Damals wurde für Freiräume gekämpft, welche die damaligen Jugendlichen selbst verwalten wollten. Man ging auf die Strassen, trat mit kreativen Mitteln gegen Politik und Verwaltungen an. Ich kenne die Geschichten nur aus Erzählungen von ehemaligen Aktivist*innen. Jedes Mal wenn ich diese Pionier*innen
treffe, erinnere ich mich daran, diese Freiräume zu schätzen und sie für die nächste Generation zu bewahren.

Freiräume sind zentral für eine ausgeglichene Gesellschaft. Sie zu kreieren und zu bewahren ist für mich sehr wichtig. Ich trage Sorge zu diesen Freiräumen, so trage ich auch Sorge zu mir und zu meinen Nächsten.

MARC UGOLINI, SOZIOKULTURELLER ANIMATOR.

Anlass zu unserem Jahresthema «freiraum»

Am Freitag, 11. Juni, findet ab 18 Uhr ein Anlass zu unserem Jahresthema «freiraum» vor und in der Kirche statt.

Wir haben, wegen der vielen Unsicherheiten im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie, unsere Teilnahme an der diesjährigen Langen Nacht der Kirchen abgesagt.

In der Vorbereitungsgruppe kam daraufhin die Idee auf, einen eigenen, von der Langen Nacht der Kirchen unabhängigen Anlass zu planen. So können wir in der Planung flexibler auf möglich Vorgaben und Einschränkungen reagieren.

Dieser Anlass für Jung und Alt soll es allen ermöglichen, die Kirche als «freiraum» zu entdecken.

Ein abwechslungsreiches Programm ermöglicht es Ihnen, die Kirche anders, neu und überraschend zu erleben. Es erwarten Sie Musik, Tanz, Film und viel Kreativität aus der Gemeinde Zollikofen.

Wir hoffen, Sie nehmen sich den Freiraum und kommen zu unserem Anlass «freiraum kirche».

FÜR DAS VORBEREITUNGSTEAM
SOPHIE KAUZ, PFARRERIN.

Lust mitzumachen?

Singen Sie? Malen Sie? Spielen Sie ein Instrument? Haben Sie spannende Geschichten zu erzählen, gestalten Sie Ihre Zeit kreativ oder möchten anderen mitteilen, was Sie sich unter «freiraum» vorstellen?

Wir bieten Ihnen im Rahmen des Anlasses einen Freiraum, in welchem Sie sich mit Ihrem Gesang, Musikinstrument, Kunstwerk, Ihrem Text oder Ihren Ideen einbringen können.

Da wir nicht wissen, was dann an Live-Auftritten möglich sein wird, werden wir alle Beiträge filmen und am Anlass in der Kirche zeigen.

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann melden Sie sich **möglichst bald** bei: Marc Ugolini, Soziokultureller Animator. Er freut sich auf Ihre Kontaktaufnahme unter 079 784 86 59 (auch WhatsApp oder Signal) oder marc.ugolini@refzollikofen.ch.

frei raum kirche

Programm:

von 18 bis 23 Uhr, in und vor der Kirche

- **Urban Dance Kids**
  Auftritt der Tanzgruppe
- **19 Uhr / 20 Uhr / 21 Uhr / 22 Uhr «mein freiraum»**
  Menschen aus der Gemeinde und ihr Freiraum (Filmbeiträge)
- **Christa Lutz und Tabea Plattner**
  Musikeinlagen
- **Rap Workshop mit Tabea Plattner**
  Zum Mitmachen für alle
- **«mein freiraum ist...» - Schreibwände in der Kirche**
  Nehmen Sie sich den Freiraum und schreiben Sie Ihre Gedanken dazu auf
- **Musikschule Zollikofen Bremgarten**
  Auftritt oder Filmbeitrag
- **Spiel und Spass für Kinder**
- **Essen vor der Kirche**
- **Meditation mit Manuela Weber**
  Still werden zum Abschluss

Detailinformationen: www.refzollikofen.ch

GOTTESDIENSTE

Mai

Sa 1. 17 Uhr **Vesper «Texte und Musik zum Tag der Arbeit»** mit Pfarrerin Simone Fopp. Musikalische Begleitung: Tabea Plattner.

So 9. 9.30 Uhr **Ökumenischer Gottesdienst in der katholischen Kirche «Recht auf Wasser»** mit Gemeindeleiter Paul Hengartner und Pfarrerin Joanna Mühlemann. Gast: Lisa Krebs, Beauftragte für «Blue Community» bei refbejuso. Musikalische Begleitung: Katja Marbet, Violonistin. Anmeldung bis am 8. Mai unter www.kathbern.ch/zollikofen unter «Aktuelles».

Do 13. 10 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl zu Auffahrt** mit Pfarrerin Simone Fopp.

So 16. 10 Uhr **Konfirmationsgottesdienst** mit der HP Religionspädagogin Franziska Lüber und den Konfirmanden.

So 23. 10 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl zu Pfingsten** mit Pfarrerin Joanna Mühlemann.

Sa 29. 10 Uhr **Konfirmationsgottesdienst** mit der Religionspädagogin Sabine Eggimann und den Konfirmand*innen.

So 30. 10 Uhr **Konfirmationsgottesdienst** mit der Religionspädagogin Sabine Eggimann und den Konfirmand*innen.

An den Konfirmationsgottesdiensten sind aufgrund der Corona-Bestimmungen nur Familienangehörige der Konfirmand*innen eingeladen. Für die anderen Gottesdienste ist keine Anmeldung erforderlich (Ausnahme: 9. Mai). Es dürfen max. 50 Personen teilnehmen. Es besteht ein Schutzkonzept und Maskenpflicht.

SENIORINNEN UND SENIOREN

sich bewegen und begegnen
Jeden Donnerstag, Treffpunkt: 14 Uhr, vor dem Kirchgemeindehaus. **Spaziergänge in der Umgebung.** Im Unterwegs-Sein in Fünfergruppen im nahen Umkreis wollen wir Kontakte pflegen, uns austauschen, die Natur geniessen und unsere Muskeln stärken. Mit kleiner Pause.
Mit: Elisabeth Oberholzer, Maria Affolter, Kurt Bachmann, Manfred Gyger.
Info bei: Elisabeth Oberholzer, Alters- und Sozialarbeit, 031 911 71 41.

Hinweis

Die Corona-Massnahmen zwingen uns, Anlässe – angepasst an die aktuelle Situation – sehr kurzfristig zu planen. Sie sind hier gemäss des Wissenstandes bei Redaktionsschluss Anfang April publiziert. **Es kann daher sein, dass Anlässe z.T. nicht oder in anderer Form stattfinden werden.**
Aktuelle Informationen finden Sie unter www.refzollikofen.ch oder im Mitteilungsblatt Zollikofen MZ.

GEMEINDE- UND GRUPPENANLÄSSE

Kleidersammlung
Montag, 3. Mai, 14 – 16 Uhr im Kirchgemeindehaus. Auskunft: Marianne Gysin, 031 911 68 66.

«Wasser – ein Menschenrecht»
Ausstellung vom 24. April bis am 7. Mai, in der reformierten Kirche, vom **8. – 24. Mai,** in der katholischen Kirche.

Recht auf Wasser – Bildungsabend.
Dienstag, 4. Mai, 19.30 – 21 Uhr in der reformierten Kirche. Mit Pfarrerin Simone Fopp und Gemeindeleiter Paul Hengartner. Gast: Karl Heuberger (HEKS) berichtet aus Honduras.
Falls der Anlass nicht live stattfinden kann, wird er per Zoom durchgeführt. **Anmeldung bis Freitag, 30. April** an simone.fopp@refzollikofen.ch, 031 911 98 84.

In der Mitte des Tages – Mittagsmeditation
Donnerstag, 6., 20. und 27. Mai, 12.15 – 13 Uhr im Kirchgemeindehaus. Auskunft: Simone Fopp, 031 911 98 84.

Besteigung des Wasserturms und Klangerlebnis
Samstag, 15. Mai, 9.30 – 11.30 Uhr beim Wasserturm im Hirzi-Wald. Mit Bernhard Gyger, Wasserverbund Region Bern AG und Gemeindeleiter Paul Hengartner. Gäste: Stephanos Anderski, Obertonsänger und Pascale Van Coppenrolle, Organetto. **Anmeldung bis am 13. Mai** unter www.kathbern.ch/zollikofen unter «Aktuelles».

Wasser in Zollikofen – woher und wohin?
Dienstag, 18. Mai, 19.30 – 21 Uhr in der katholischen Kirche. Mit Gemeindeleiter Paul Hengartner und Pfarrerin Simone Fopp. Gäste: Bernhard Gyger, Wasserverbund Region Bern AG und Samuel Scherler, Gemeinde Zollikofen. **Anmeldung bis am 16. Mai** unter www.kathbern.ch/zollikofen unter «Aktuelles».

Start: Freiraum Garten
Samstag, 29. Mai, 13.30 Uhr im Garten des Kirchgemeindehauses. Unter Anleitung startet eine Projektgruppe das Gartenjahr in Hochbeeten. Details: siehe Kasten auf dieser Seite. Infos: Elisabeth Oberholzer, 031 911 71 41 und Marc Ugolini, 079 784 86 59.

Die Konfirmationen

In diesem Jahr werden in unserer Kirchgemeinde 20 junge Menschen konfirmiert. Eigentlich hätten sie alle eine grosse Feier, in einer bis auf den letzten Platz gefüllten Kirche, verdient.

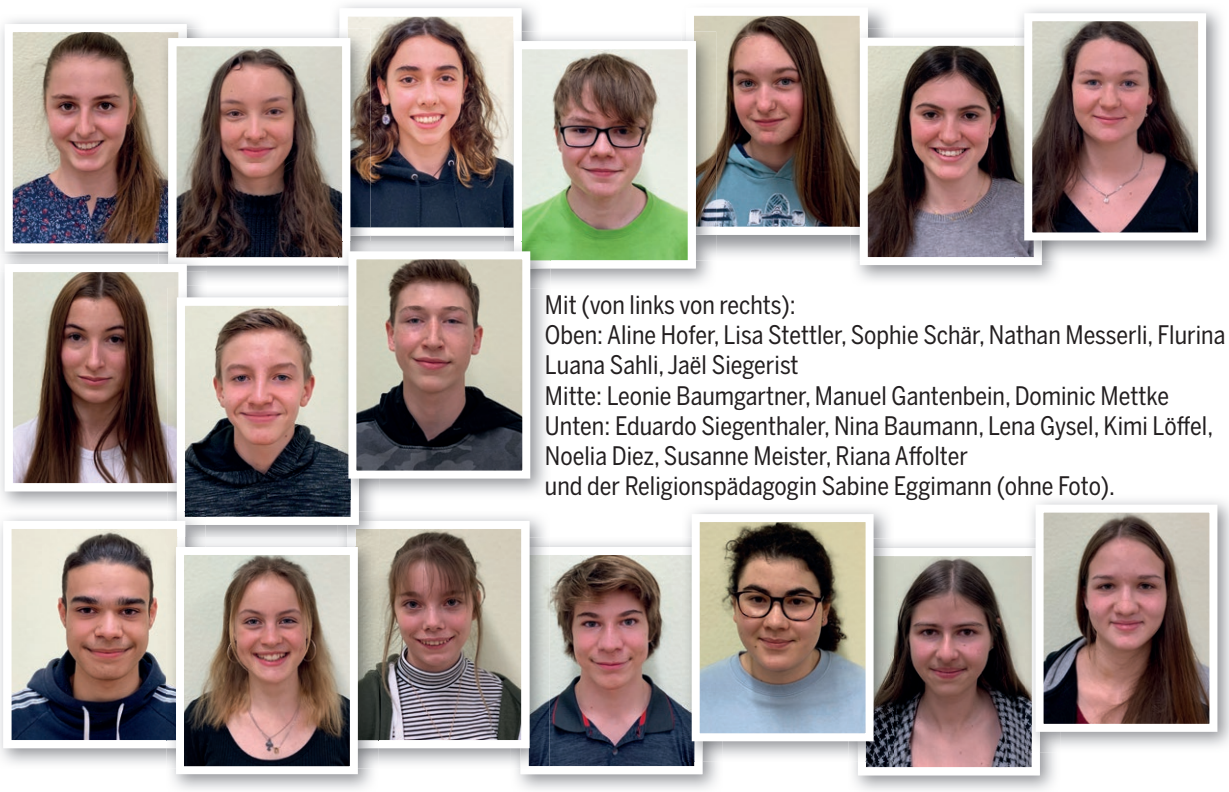
Denn wie wir alle, mussten die Konfirmand*innen in den letzten Monaten auf vieles verzichten – auch in der KUW. So konnte im Frühling 2020 der dreitägige Ausflug nach Montmirail am Neuenburgersee nicht stattfinden und auch das Konfirmationslager in Engelberg und das HP-Konflager in Belp fielen der Pandemie zum Opfer.

Gottesdienste können bis auf weiteres nur mit 50 Besucher*innen gefeiert werden. Die Konfirmationen finden daher leider nur im «geschlossenen» Rahmen, mit einer begrenzten Anzahl Eingeladener pro Konfirmand*in statt. Somit wird die Kirche leider nicht bis zum Platzen voll sein und trotzdem wird es hoffentlich ganz besonders werden. Für die Konfirmantionen vom 29./30. Mai haben sich die Jugendlichen die «Leidenschaft» zum Thema gewählt. In einer Zeit, in der sich viele Menschen so eingeschränkt fühlen, freut es uns ganz besonders, mit den «Könfis» an solch einem emotionalen Thema zu arbeiten, «denn wenn wir unsere tiefen Leidenschaften entdecken, ist es uns möglich, wirklich zu leben» – gerade jetzt ist das wichtig.
SABINE EGGIMANN, KIRCHLICHE RELIGIONSPÄDAGOGIN.

Konfirmation vom 16. Mai

Mit (von links nach rechts):
Claudio Apera, Jean-Luc Rohrer, Remo Prozillo
und der Religionspädagogin Franziska Lüber (ohne Foto).

Konfirmationen vom 29. und 30 Mai zum Thema «Leidenschaft»



Mit (von links von rechts):
Oben: Aline Hofer, Lisa Stettler, Sophie Schär, Nathan Messerli, Flurina Burri, Luana Sahli, Jaël Siegerist
Mitte: Leonie Baumgartner, Manuel Gantenbein, Dominic Mettke
Unten: Eduardo Siegenthaler, Nina Baumann, Lena Gysel, Kimi Löffel, Noelia Diez, Susanne Meister, Riana Affolter
und der Religionspädagogin Sabine Eggimann (ohne Foto).

AMTSWOCHEN

Für Abdankungen sind die Pfarrerinnen im wöchentlichen Wechsel erreichbar:
4. – 7. Mai
Pfarrerin Joanna Mühlemann
11. – 14. Mai
Pfarrerin Simone Fopp
18. – 21. Mai
Pfarrerin Joanna Mühlemann
25. – 28. Mai
Pfarrerin Joanna Mühlemann

Für persönliche, seelsorgerliche Dienste gelten die drei Pfarrkreise (siehe: www.refzollikofen.ch/kirchgemeinde/pfarrkreise).

Start: Freiraum Garten

Samstag, 29. Mai, 13.30 Uhr, im Garten des Kirchgemeindehauses.
Mischkulturen und Permakultur in den Hochbeeten

Unter Anleitung startet eine Projektgruppe das Gartenjahr in Hochbeeten mit Bio-Saatgut und -Setzlingen.
13.30 – 14.00 Uhr kurze Einführung
14.00 – 16.00 Uhr Säen und setzen von Salaten, Gemüse und essbaren Blüten. Mitbestimmung bei der Gestaltung und weiteren Bewirtschaftung des Gartens.
16.00 – 17.00 Uhr Zvieri, Abschluss und Ausblick
Wir freuen uns auf Menschen die Lust haben, sich zu begegnen, gemeinsam zu hegen, giessen und zu pflegen, zu beobachten und mit der Ernte ihre Mahlzeiten zu bereichern. Mit Elisabeth Oberholzer, Christian Studer und Marc Ugolini.
Weitere Infos: Elisabeth Oberholzer, Sozialarbeit, 031 911 71 41 und Marc Ugolini, Soziokulturelle Animation, 079 784 86 59.

KINDER UND JUGENDLICHE

Kids Breakdance
Donnerstag, 6., 20. und 27. Mai, 17 – 18 Uhr im Kirchgemeindehaus. Für alle zwischen 8 bis 12 Jahren. **Lerne Breakdance wie die Profis. Leitung:** Daniel La. **Kosten:** 5.- pro Lektion. **Info und Anmeldung bei:** Marc Ugolini, 079 784 86 59.

Kids Urban Dance
Donnerstag, 6. , 20. und 27. Mai, 18 – 19 Uhr im Kirchgemeindehaus. Tanzen von verschiedenen Stilen zu moderner Musik. **Leitung:** Lea Zanelli und Mascha Roth. **Kosten:** 5.- pro Stunde (Bezahlung semesterweise). **Info/Anmeldung bei:** Marc Ugolini, 079 784 86 59, marc.ugolini@refzollikofen.ch.

Spieltag – Alle sind willkommen!
12. Mai, 14 – 18.15 Uhr, Schulareal Wahlacker und Zentral. Der Spieltag findet bei jeder Witterung statt. Bei schlechtem Wetter in reduzierter Form in der Turnhalle Türmli, der Kijufa und z.T. draussen. Versicherung ist Sache der Teilnehmenden. Auskunft zum Anlass ab Dienstag, 11. Mai, 16 Uhr unter 031 910 44 08.

Wundertüte
Mittwoch, 26. Mai, von 14 – 16 Uhr im Garten des Kirchgemeindehaus, für Kinder im Alter von 4 (in Begleitung) bis ca. 10 Jahren. **Wir befüllen unser Insektenhotel.** Wir sind bei jedem Wetter draussen. Keine Kosten. Mit Geschichte und Zvieri. Info und **Anmeldung bis 23. Mai** bei: Simone Kolly, 077 445 33 28, simone.kolly@refzollikofen.ch.

KOLLEKTEN

Gottesdienstkollekten März

06.	cfd Christl. Friedensdienst	68.40
14.	Blaues Kreuz	296.80
21.	Verein «Tischlein deck dich»	199.70
28.	mission 21	109.00

Von Bestattungen

Solidarfonds RKZ	261.50
Blindenschule Zollikofen	312.00
MS-Gesellschaft Schweiz	201.00
Stiftung Aarhus, Gümligen	270.10

REDAKTION

Paola Kobelt und Sophie Kauz, Lindenweg 3, info@refzollikofen.ch, 031 911 35 24, www.refzollikofen.ch.

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Bestattungen

5. März
Maria Lötscher, geb. 1927
Bernstrasse

11. März
Margrit Aeschbach, geb. 1929
Bernstrasse

12. März
Rudolf Häusler, geb. 1936
Gantrischstrasse

16. März
Margaritha Rösch, geb. 1931
Bernstrasse

17. März
Otto Bill, geb. 1927
Bernstrasse

19. März
Hermann Schneider, geb. 1929
Bernstrasse

Heinz von Ballmoos, geb. 1933
Bernstrasse

24. März
René Baldussi, geb. 1937
Bernstrasse

Theodor Schmid, geb. 1928
Bernstrasse

26. März
Paul Enz, geb. 1923
Reichenbachstrasse